

Füllspachtel

- Selbsthaftende Füll- und Spachtelmasse in Pulverform
- zum Füllen, Spachteln und Glätten von Rissen, Löchern, Fugen in Putz, Mauerwerk und Wandbauplatten
- nicht anwendbar auf Glas, Kunststoff, Holz, Metall und Dispersionsuntergründen
- für innen



Technische Daten:

Rohstoffbasis: Naturgips, Methylcellulose
Schüttgewicht: ca. 0,75 g/cm³
pH-Wert: 7-8
Verbrauch: 1 kg Pulver auf 1 m² bei
1 mm Auftragsstärke
Verarbeitungszeit: ca. 60 Minuten bei +20 °C

Produkteigenschaften:

- optimale Haftung
- härtet rissfrei aus
- schrumpft nicht
- leicht zu glätten und modellierbar
- weiß auf trocknend

CE-konform gemäß:

EN 13963-3B Füll- und Feinspachtel
EN 13279-1, C7/20/2 Gips-Flächenspachtel
Brandverhalten: A1
Biegezugfestigkeit: 203 N
Luftschalldämmung: NPD
Wärmedurchlasswiderstand: ... NPD

Gebindegrößen:

Papiertüte à 5 kg
Papiersack à 10 kg
Papiersack à 25 kg

Anwendungsbereich:

M-Plus Füllspachtel eignet sich hervorragend zum Füllen von Rissen und Löchern, zum vollflächigen Spachteln von Decken und Wänden aus Putz, Beton und Mauerwerk sowie zum Ausfüllen von Gipskarton- und Leichtbauplatten. M-Plus Füllspachtel ergibt einen spannungsfreien und diffusionsfähigen Untergrund.

Lagerung:

Trocken lagern. Angebrochene Gebinde gut verschlossen aufbewahren.

Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von Trennmitteln sein. Sehr glatten Beton sowie stark saugende, sandende und kreibende Untergründe mit M-Plus HydroGrund LEF vorstreichen.

Verarbeitung:

M-Plus Füllspachtel im Verhältnis 2 Raumteile : 1 Raumteil in kaltes, klares Wasser einstreuen und kräftig umrühren (z. B. 1 kg Füllspachtel in 0,65 l Wasser). Nach drei Minuten die Spachtelmasse nochmals kurz durchrühren.

Kleinere Unebenheiten können vor dem Erhärten mit einem Schwammbrett beseitigt werden. Nach dem Durchtrocknen ist ein Nachschleifen der gespachtelten Flächen möglich. Vor nachfolgenden Arbeiten sollten die ausgebesserten Stellen mit M-Plus HydroGrund LEF grundiert werden.

Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Nicht unter +5 °C Objekt- und Raumtemperatur verarbeiten.